



# Johannis - Gruß

November 2022

## Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde unserer Gemeinde!

Neulich auf einer verregneten Autofahrt hörte ich folgenden Satz aus den Sprüchen 4,23: „Mehr als alles andere behüte dein Herz; denn von ihm geht das Leben aus“.

Wie oft – so wurde gefragt – behüten wir unser Herz nicht? Wie oft lassen wir auf ihm herum trampeln und wie kann es passieren, dass wir nicht auf uns selbst und unser Innerstes aufpassen?

Das Herz ist in der Bibel ein zentraler Begriff, wenn es um uns Menschen geht. Dort fallen die wichtigen Entscheidungen. Wie das Herz eines Menschen beschaffen ist, so ist er. Wenn wir es nicht achten und beschützen, dann büßen wir einen großen Teil unserer Lebenskraft ein. Wer ehrlich auf sein Herz hört, der weiß über sich selbst Bescheid. Zum Schweigen bringen werden wir es jedoch nie ganz. Keineswegs geht es dabei immer um unglückliche Liebesgeschichten. Nein – der ganz normale Alltag fordert uns einiges ab: Familie, Haus und Garten, Beruf und Hobby. Hier noch eben der eine kleine Gefallen, dort noch eine ehrenamtliche Sitzung. Und ob man nicht eben noch einen Kuchen backen könne? Sie alle werden solche Geschichten kennen. Viele gehen dabei oft über ihre Grenzen. Gerade in christlichen Kreisen ist der „Dienst am Anderen“ eine äußerst wichtige Angelegenheit.

Schlimm wird es, wenn wir uns dabei verlieren. Wenn wir unsere Grenzen weder kennen noch wahren und wenn wir alles für andere geben, bis wir selbst ausgelaugt und müde sind. Wir versuchen es dem anderen recht zu machen und verbergen oft, was wir tatsächlich auf „dem Herzen haben“.

Doch unser Herz spiegelt alles, was wir denken, fühlen und tun. Ich selbst bin verantwortlich, gut für mich zu sorgen und es zu beschützen.

Was sich in unseren Herzen abspielt, wird irgendwann zur Tat und dann zur Gewohnheit und schließlich vielleicht irgendwann zu unserem Schicksal. Daher ist es eine wichtige Frage: Wie behüten wir unser Herz?

*Herzlichst Ihre Inge Wollschläger*



Foto: privat

---

## November 2022

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen,  
die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen,  
die aus sauer süß und aus süß sauer machen!

Jes. 5,20



An verschiedenen Orten in Würzburg sorgen die 54. Würzburger Bachtage wieder für musikalische Highlights. Von Donnerstag, 17., bis Sonntag, 27. November, gibt es ein vielfältiges Programm, das von Musik des genialen Thomaskantors Johann Sebastian Bach bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen reicht. Neben Werken Bachs stehen Werke französischer Komponisten im Mittelpunkt. Den feierlichen Auftakt macht auch in diesem Jahr der Festakt im stimmungsvollen Toscanasaal des UNESCO-Weltkulturerbes Würzburger Residenz.

Bekannte Interpreten sind bei der traditionsreichen Konzertreihe mit von der Partie. Der Bariton Uwe Schenker-Primus singt beim „Oratorium I“ am Samstag, 19. November, die berühmte „Kreuzstab“- Kantate. Pianist Konstantin Lifschitz interpretiert beim Klavierabend am Donnerstag, 24. November, Werke von Bach, Froberger, Couperin und Ravel.

Werke von Bach und César Franck spielt Gunter Rost am Mittwoch, 23. November an der Orgel. Das Michaelis Consort lässt beim „Trompetenspektakel“ am Freitag, 25. November, Musik für sechs Trompeten, Pauken, Posaunen und Orgel auf historischen Instrumenten erklingen.

Den Abschluss bildet am Sonntag, 27. November, das „Weihnachtsoratorium I – III“ in der Pfarrkirche Heiligkreuz. Der Chor der katholischen Heiligkreuzkirche und der Würzburger Bachchor singen unter der Leitung von Anke Willwohl und Regine Schlereth – eine erstmalige Kooperation zwischen den beiden Kantoreien.

Weitere Programm-Höhepunkte und Karten gibt es unter [www.bachtage-wuerzburg.de](http://www.bachtage-wuerzburg.de). Informationen unter 0931.322 846

## Neue Kantarin an St. Johannis

Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Hae-Kyung Jung als neue Kantarin an St. Johannis willkommen heißen dürfen! Frau Jung wird ihren Dienst voraussichtlich am 15. März beginnen, sie wird sich in einer der nächsten Ausgaben des Johannisgrußes ausführlich vorstellen.

# Gottesdienste

## Gottesdienste in St. Johannis

### Sonntag, 6. November

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst  
mit Pfarrer Jürgen Reichel

### Sonntag, 13. November

10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
mit Pfarrer Hans Christian Christian Schmidt

### Sonntag, 20. November (Ewigkeitssonntag)

10 Uhr Kantatengottesdienst  
zur Eröffnung der 54. Würzburger Bachtage  
„Ich geh und suche mit Verlangen“ BWV 48  
Dekan Dr. Wenrich Slenczka, Predigt  
Pfarrer Jürgen Reichel, Liturgie

### Sonntag, 20. November (Ewigkeitssonntag)

15 Uhr Totengedenken mit Pfarrer Jürgen Reichel,  
Pfarrer Uli Foldenauer, Pfarrerin Susanne Wildfeuer  
und Pfarrer Hans Schmidt

### Sonntag, 27. November (1. Advent)

10 Uhr Festgottesdienst mit Bachmotette  
zum Abschluss der 54. Würzburger Bachtage  
„Singet dem Herrn eine neues Lied“ BWV 225  
Pfarrer Melitta Müller-Hansen, Predigt  
Pfarrer Uli Foldenauer, Liturgie

## Gottesdienste im Dürrbachtal

### Sonntag, 13. November

9.45 Uhr Gottesdienst in der Immanuelkirche  
mit Lektorin Ingeborg Wollschläger

### Sonntag, 27. November

Der Gottesdienst in der Immanuelkirche entfällt, wir laden  
herzlich zum Gottesdienst nach St. Johannis ein.

## musik.kirche St. Johannis

### Freitag, 11. November, 19 Uhr

„Die 3 Faltigen“

Folk-Blues-Songs von Bob Dylan bis Jan Delay  
Manfred Kammer, Gitarre / Gesang  
Rainer Schwander, Autoharp / Akkordeon  
Heinrich Filsner, Bass

# Gruppen, Kreise und Initiativen

## Krabbelgruppe St. Johannis

Information im Pfarramt

## Singkreis St. Johannis

Leitung Christel Hüttner  
Jeden Dienstag um 17.45 Uhr im Gemeindehaus

## Klangfänger des Windsbacher Knabenchors

Hanna Cunradi, cunradi.hanna@gmail.com  
und Johanna Walch, jemina.walch@gmx.de

Jungen der 1.-4. Klasse proben  
jeden Dienstag von 16.30-17.30 Uhr im Gemeindehaus

## Mädchenchor St. Johannis

Teresa Damiani, teresa-damiani@gmx.de  
Mädchen von der 1.-4. Klasse proben  
jeden Montag von 17-18 Uhr im Gemeindehaus

## Pfadfinder am Hubland

Informationen bei Henning Albrecht  
henning.albrecht@vcp-wuerzburg.de , Tel. 01577 / 63 39 949.

## Bibelgesprächskreis

Sabine Held, info@sabine-held.com  
Dienstag, 1.11., 19.30 Uhr, Gemeindesaal St. Johannis  
mit Pfarrerin Regene Lamb von der  
evangelisch-lutherischen Kirche Brasilien  
zum Thema „Wie wirken koloniale Ungleichheiten bis heute  
in unseren kirchlichen Partnerschaften?“

## Frauentreff Oberdürrbach

Margarete Allolio, Tel. 0931 / 9 46 77  
Barbara Günthert, Tel. 0931 / 9 12 56  
Donnerstag, 24.11., 20 Uhr  
Basteln von Papiertüten und Umschlägen  
Den Ort erfragen Sie bitte bei den Ansprechpartnerinnen.

## Literaturkreis

Inge Wollschläger, Tel. 322 84 84  
Dienstag, 22.11., 15 Uhr im Gemeindehaus St. Johannis  
„Chuzpe“ - Roman von Lilly Brett

## Seniorenkreise

Inge Wollschläger, Tel. 322 84 84  
Dienstag, 8.11., 14.30 Uhr  
Gemeindesaal der Immanuelkirche Unterdürrbach  
Pfarrer Jürgen Reichel spricht über den Beginn der Mission und  
deren Auswirkungen bis heute.  
Donnerstag, 24.11., 14.30 Uhr  
14.30 Uhr, Gemeindesaal St. Johannis  
Mit Keith Haring durch den grauen November

## Ein guter Start in den Tag – Johannisschmaus

Freitag, 11. November um 10 Uhr im Gemeindesaal von  
St. Johannis. Eingeladen sind alle Menschen – ob jung oder  
alt – die gerne in Gemeinschaft frühstücken und freundliche  
Gespräche führen möchten. Brötchen, Butter und Marmelade  
sowie Getränke sind vor Ort – über Spenden freuen wir uns.



Bildquelle: pixabay

Bitte melden Sie sich an, damit wir  
genügend leckere Brötchen für Sie  
haben. Anruf genügt bei Inge Woll-  
schläger 322 84 84 (AB) oder inge.  
wollschlaeger@elkb.de.

## MUT-Projekt am Hubland

Die kirchliche Stadtteilentwicklung am Hubland hat seit Mitte Oktober ein Gesicht. Stine Hassing, Religions- und Sozialpädagogin mit einer halben Stelle, ist zwischen dem Rottendorfer Tor und dem Belvedere unterwegs. Sie plant Aktionen wie Malpartnerschaften zwischen Kindern und Vätern, Kulturangebote, eine Dank-Bar und eine Gesprächsbank sowie besondere Aktivitäten zu den Festzeiten und noch vieles andere mehr. Suchenden und Neugierigen will sie Kontaktflächen zum Glauben bieten, Begegnung und Dialog fördern und ein offenes Miteinander im neuen Stadtteil anbahnen.

Durch das MUT-Projekt ereignet sich Kirche mittendrin: An wechselnden Orten, manchmal in einer Jurte, manchmal im Freien, zu unterschiedlichen Zeiten und mit verschiedenen Partnerinnen und Partnern. Und Stine Hassing ist mit ihrem Team für die nächsten zwei Jahre mittendrin.

MUT ist ein Projekt unserer Landeskirche, das ermutigt neue Formen von Kirche auszuprobieren: **M**issional, **U**nkonventionell als **T**andem. *Pfarrerin Susanne Wildfeuer*



Foto: Wildfeuer

## Kirchenübernachtung der Konfis

20 Konfis haben in der Johanniskirche zusammen mit Pfarrer Jürgen Dolling und Vikarin Barbara Berckmüller übernachtet – ein echtes Highlight des Innenstadt-Konfikurses. Nudeln alla Bolognese, Spiele und Andachten auf dem Turm vor mystischen Morgennebeln gab es auch. Am nächsten Vormittag wollten die Jugendlichen gar nicht mehr nach Hause – einfach schön!



## Aus dem Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand hat sich am 4. Oktober und gleich noch einmal am 11. mit einigen Personalfragen auseinandersetzen dürfen. So haben wir zusammen mit Dekan Dr. Slenczka den Ausschreibungstext für die „theologisch-pädagogische“ (Diakon / Diakonin; Religionspädagoge / Religionspädagogin) halbe Stelle im Dürrbachtal und der Gesamtgemeinde fertig gestellt und auf den Weg gebracht. Wir sind ganz guter Hoffnung, dass es dafür interessierte Bewerber gibt.

Zu entscheiden gab es, ob wir die 75%-Stelle, die Uli Foldenauer mit 50% bekleidet hat, und von der Susanne Wildfeuer 25% innehat, weiter teilen wollen.

Verabschiedet haben wir auch das Innenstadtkonzept. Es stellt die Zusammenarbeit von Deutschhaus, St. Stephan und St. Johannis auf eine geordnete Grundlage. Es geht um Vorhaben, die für eine größere Klientel als unsere Gemeindeglieder gedacht sind, und die wir koordiniert planen und angehen wollen: Die Nacht der Offenen Kirchen, Kunstprojekte, Tourismuseelsorge und dergleichen mehr. Manches kennen wir aus der bisherigen „Citypastoral“. Die künftige Arbeit wird aber nicht mehr vom Dekanat, sondern von den betroffenen Gemeinden gemeinsam getragen und verantwortet. Ein 25%-Stellenanteil ist dafür an die Pfarrstelle Deutschhaus (derzeit nicht besetzt) angegliedert.

Die Zusammensetzung des Kirchenvorstands hat sich geändert: Henning Albrecht ist auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Das bedauern wir sehr und bedanken uns für seine intensive Mitarbeit in den vergangenen Jahren. Sein Engagement in der Kirchengemeinde wird er fortführen, darunter die Tätigkeit als Prädikant. Nachgerückt ist Christine Schmauß, die schon von Anfang an in den erweiterten Kirchenvorstand eingebunden war. *Pfarrer Jürgen Reichel*

## Erinnerungen pflegen – auch online

Neben der Kirche ist traditionell der Friedhof der Ort zu trauern. Doch unsere Trauerkultur ändert sich: Zunehmende Mobilität erschwert die Pflege eines Grabes. Anonyme Beisetzungen nehmen zu. Auch innerhalb der Familien kommunizieren wir immer öfter über digitale Medien. Klassische Traueranzeigen erreichen eine schrumpfende Leserschaft. Stattdessen werden persönliche Botschaften mit Hilfe von „Social Media“ kommuniziert. Heute kann man daher auch online der Verstorbenen gedenken. Auf unserer Homepage [www.johannis-wuerzburg.de](http://www.johannis-wuerzburg.de) finden Sie ab November die Seite [www.gedenkenswert.de](http://www.gedenkenswert.de) der Evangelischen Kirche. Dort können Sie eine Erinnerungsseite für einen Verstorbenen einrichten, Kondolenzbotschaften hinterlassen, virtuelle Kerzen anzünden und Ihre eigenen Erfahrungen mit anderen teilen.



Quelle pixabay

# Unsere Partner

## St. Stephan

**KinderKirche – pausiert im November**



### KinderKirchenVormittag

Sonntag, 13.11., 10 Uhr, St. Stephan

## Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Montag, 31.10., St. Stephan

### Reformationstag

10 Uhr Festgottesdienst

mit Dekan Dr. Wenrich Slenczka und Pfarrer Jürgen Dolling

19 Uhr Theologischer Abend zum Thema „Meine Bibel“

Buß- und Betttag, Mittwoch, 16.11., 10 Uhr, St. Stephan

### Abendmahlsgottesdienst

mit Dekan Dr. Wenrich Slenczka und Pfarrer Jürgen Dolling

## WAT (Würzburger Arbeitslosentreff)

Burkarderstraße 14, Tel. 78 01 22 53

## Seniorenbegegnungsstätte im A.-Schweitzer-Haus

Friedrich-Ebert-Ring 27d, Tel. 79 625 79

Sonntag, 9.10., 14.30 Uhr Sonntagstreff Kaffee, Lieder, Andacht

Mittwoch, jeweils 14.30 Uhr Kaffee, Kuchen und Vortrag

Dienstag, 15.11., 13-20 Uhr

Halbtagesfahrt nach Neustadt/Aisch mit Stadtrundgang, Karpfenmuseum und Karpfenessen

Information und Anmeldung unter 79 625 79

## Evangelische Studentengemeinde (ESG)

Friedrich-Ebert-Ring 27b, [www.esg-wuerzburg.de](http://www.esg-wuerzburg.de)

Tel.: 796 19 13



Jeden Sonntag um 19 Uhr Gottesdienst

Jeden Mittwoch um 12 Uhr, Mittwoch-Mittagessen -

Nahrung für Körper und Seele

Jeden Donnerstag, 20 Uhr, Online-Hauskreis

Jeden Donnerstag, 20 Uhr, After Study: Leute kennenlernen am Feierabend (14tägig)

Freitag, 4.11., 14.30 Uhr Weinbergführung mit Weinprobe am Stein

Donnerstag, 10.11., 6.45 Uhr, Sonnenaufgang über Würzburg mit Mitbring-Frühstück auf dem Käppele

Donnerstag, 24.11., 19 Uhr, Länderabend Madagaskar - Infos zum Land und landestypisches Essen.

Viele weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Website

## Nachbarschaftshilfen

„Eine Stunde Zeit“ in der Innenstadt,

Matthias-Ehrenfried-Haus,

Michaela Brand, Tel. 38 66 87 21.

St. Johannis, Ingeborg Wollschläger,

Tel. 322 84 84.

„Mit Herz und Hand“ im Dürrbachtal

Tel. 0170/36 15 955.



## Pfarramt St. Johannis Würzburg

Hofstallstr. 5, 97070 Würzburg

Tel.: 0931 / 32 28 46

Fax: 0931 / 322 84 71

Pfarrer Jürgen Reichel, Tel. 0931 / 322 84 70

[juergen.reichel@elkb.de](mailto:juergen.reichel@elkb.de)

Pfarrerin Susanne Wildfeuer, Tel.: 0174 / 16 89 665

[susanne.wildfeuer@elkb.de](mailto:susanne.wildfeuer@elkb.de)

Pfarrer Hans Christian Schmidt, Tel.: 0931 / 78 46 292

[hanschristian.schmidt@elkb.de](mailto:hanschristian.schmidt@elkb.de)

Seniorenreferentin Ingeborg Wollschläger,

Tel.: 0931 / 3 22 84 84

[inge.wollschlaeger@elkb.de](mailto:inge.wollschlaeger@elkb.de)

Pfarrer Matthäus Wassermann (esg)

Tel.: 0931 / 796 19 13

[matthaeus.wassermann@esg-wuerzburg.de](mailto:matthaeus.wassermann@esg-wuerzburg.de)

Pfarramtssekretärin Andrea Bentele

Unsere Bürozeiten:

Mo, Di, Mi, Do 9.30-12 Uhr

Di und Do 14-16 Uhr

Wir bitten um vorherige telefonische Anmeldung.

[pfarramt.stjohannis.wue@elkb.de](mailto:pfarramt.stjohannis.wue@elkb.de)

Homepage: [www.johannis-wuerzburg.de](http://www.johannis-wuerzburg.de)

Unser Spendenkonto

IBAN: DE41 7905 0000 0000 0331 59

BIC: BYLADEM1SWU

Kinderhäuser

Evangelisches Kinderhaus St. Johannis

Leitung Viktoria Maurer, Tel. 322 84 88

[kita.stjohannis.wue@elkb.de](mailto:kita.stjohannis.wue@elkb.de)

Campus-Kinderhaus am Hubland

Leitung Anne Kunz und Carmen Kemmer, Tel. 318 06 48

[kinderhaus@uni-wuerzburg.de](mailto:kinderhaus@uni-wuerzburg.de)

Veranstaltungsorte (falls nicht anders angegeben):

Gemeindehaus Hofstallstr. 5(1) Immanuelkirche Unterdürrbach (2)

V.i.S.d.P.: Pfarrer Jürgen Reichel